Name der Serie: dmsj Deutsche Junioren Mini-Buggy-Meisterschaft

Sportliches Reglement 2026

Für die sportliche Abwicklung sind die im offiziellen Terminkalender angegebenen Veranstalter zuständig. Um eine einheitliche Umsetzung der Serienausschreibung sowie eine Vereinheitlichung von Entscheidungen vor Ort zu gewährleisten, wird für die Betreuung der Serie ein Serienkoordinator eingesetzt.

Dieses sportliche Reglemet gilt für die Saison 2026. Es ersetzt alle anderen vorangegangen Reglements mit Anhängen, Bulletins etc.

Promoter: ADAC Weser-Ems e.V.
Bennigsenstr. 2-6
28207 Bremen

Ansprechpartner: Abteilung Motorsport, Klassik und Ortsclubs

Björn Breithor
bjoern.breithor@wem.adac.de
0421 – 4994 218

Katharina Meyer
katharina.meyer@wem.adac.de
0421 – 4994 133

Serienkoordinator: Karsten Ney
karsten.ney@rallycross-dm.de
0171-3831578

Homepage: Rallycross - dmsj

Dokumente, auf die in diesem Dokument verwiesen wird:

(1) DMSB-Technik-Reglement Minibuggy *(Rallycross - DMSB e.V.)*
(2) II. Besondere Automobil-Prädikatsbestimmungen (Rallycross - dmsj)
(3) DMSB-Rallycross-Reglement *2026 (Rallycross - DMSB e.V.)*

(4) *DMSB-Autocross-Reglement 2026 (Autocross - DMSB e.V.)*

Inhaltsverzeichnis

Präambel

1. Grundlagen Seite

2. Fahrzeuge Seite

3. Teilnehmer Seite

3.1 Einschreibung Seite

4. Nennung, Nenngeld, Nennschluss Seite

4.1 Nennung Seite

4.2 Nenngeld Seite

4.3 Nennschluss Seite

5. Fahrerausrüstung Seite

6. Termine und Veranstaltungsorte Seite

7. Rennablauf Seite

8. Wertung und Punktverteilung Seite

8.1 Titel Seite

9. Preise Seite

10. Ansprechpartner Seite

PRÄAMBEL

Der ADAC Weser-Ems e.V. hat im Jahr 2025 die Promotorenschaft für die Deutsche Junioren-Mini-Buggy Meisterschaft übernommen und richtet die Serie mit insgesamt fünf Läufen an fünf Rennwochenenden aus. Die Meisterschaft wird im Rahmen der Deutschen Rallycross Meisterschaft sowie der Deutschen Autocross Meisterschaft (DACM) entsprechend der jeweils gültigen Prädikatsbestimmungen auf einer verkürzten Streckenvariante ausgetragen.

Der Nachwuchssport spielt eine entscheidende Rolle in der Rally- und Autocrossszene, da er die Grundlage für die zukünftigen Talente im Motorsport legt. Bereits ab Jahrgang 2018 haben junge Fahrer die Möglichkeit, in die Junioren Mini Buggy Meisterschaft einzusteigen. Diese Meisterschaft fungiert als wichtiger Unterbau für weiterführende Serien wie z.B. den ADAC XC Cup, von wo aus die jungen Talente den nächsten Schritt in die Junioren Rallycross Meisterschaft oder die Junioren Autocross Meisterschaft wagen können. Durch diese strukturierten Einstiegsmöglichkeiten wird nicht nur das technische Können gefördert, sondern auch Teamgeist, Disziplin und Leidenschaft für den Motorsport entwickelt. So sichern wir die Zukunft des Rally- und Autocrosssports und bieten den jungen Fahrern eine Plattform, um ihre Fähigkeiten zu entfalten und sich auf eine erfolgreiche Karriere im Motorsport vorzubereiten.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

1. GRUNDLAGEN

Die Ausrichtung der Veranstaltung liegt in der Verantwortung der jeweiligen Veranstalter. Die Veranstaltungen richten sind nach den Prädikatsbestimmungen Rallycross (Läufe 2 & 5) oder Autocross (Läufe 1,3 und 4) sowie dem sportlichen Reglement und der Veranstaltungsausschreibung, denen sich die Teilnehmer mit Abgabe der Einschreibung und/oder der Nennung zu einer Veranstaltung unterwerfen.

Die Teilnehmer sind zu sportlichem Verhalten verpflichtet. Sie haben alles zu unterlassen, was der Ehrlichkeit der Wettbewerbe oder den Interessen des Automobilsports zu Schaden geeignet ist und sich gemäß den Rechtsgrundlagen dieser Veranstaltung zu verhalten.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt, aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordneten erforderlichen Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen, falls dies durch außergewöhnliche Umstände bedingt ist, ohne irgendwelche Schadensersatzpflicht zu übernehmen. Den Anordnungen des Veranstalters und den von ihm eingesetzten Sportwarten ist Folge zu leisten. Im Übrigen haftet der Veranstalter nur, soweit durch Ausschreibung und Nennung kein Haftungsverzicht vereinbart ist.

2. FAHRZEUGE

Die dmsj Deutsche Junioren Mini Buggy Meisterschaft wird mit Mini Buggy Fahrzeugen entsprechend des DMSB-Technik-Reglement Minibuggy ausgetragen.

3. TEILNEHMER

An den Veranstaltungen der dmsj Deutsche Junioren Mini Buggy Meisterschaft können Kinder ab Geburts-Jahrgang 2018, die eine Nationale Lizenz der Stufe C oder Race Card besitzen, teilnehmen. Siehe: Besondere -Automobil-Prädikatsbestimmungen dmsj – Deutsche Junioren-Mini-Buggy-Meisterschaft 2026.

Voraussetzung für die Einschreibung ist die vorausgegangene, nachweisliche Teilnahme an einem ADAC Mini Buggy Schnupperkurs eines ADAC Ortsclubs, die Teilnahme an Mini Buggy Pokal-Läufen oder die Teilnahme an anderen Mini Buggy Rennformat (z.B. im benachbarten Ausland). Neueinsteiger müssen am Vorabend des ersten Laufes an einem Sichtungslehrgang sowie im Vorfeld des Events an einem digitalen E-Learning (Flaggenkunde etc.) der DMSB Academy teilnehmen. Nach erfolgreicher Teilnahme sind auch Neueinsteiger startberechtigt.

3.1 EINSCHREIBUNG

Eine Einschreibung in den Mini Buggy Pokal ist Voraussetzung für die Punkteberechtigung und die Wertung in der Meisterschaft. Eine Einschreibung ist grundsätzlich während der laufenden Saison möglich. Eine rückwirkende Einschreibung allerdings nicht. Erst ab der erfolgten Einschreibung (Datum) werden die eingefahrenen Punkte dem eigeschriebenen Fahrer für die Meisterschaftswertung zugeteilt.

Die Einschreibegebühr in Höhe von 150,00 Euro zzgl. MwSt. ist mit der Abgabe der Einschreibung zu überweisen.
Gaststarts sind möglich. Eingeschriebene Teilnehmer haben bei der Startplatzvergabe immer Vorrang.

4. NENNUNG, NENNGELD UND NENNSCHLUSS

4.1 NENNUNG

Nennungen für die Läufe zur Deutschen Junioren Mini Buggy Meisterschaft sind nur über das vom Veranstalter bereitgestellte Portal möglich. Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, das Nennformular sorgfältig auszufüllen. Von allen Teilnehmern ist die Unterschrift mind. eines Erziehungsberechtigten vor Ort bei der Dokumentenabnahme zwingend erforderlich. Mit der Abgabe der Nennung (mit Unterschrift) erkennen die Erziehungsberechtigten und die Teilnehmer die Veranstaltungsausschreibung sowie alle weiteren gültigen Regularien an.

Teilnehmer mit verletzungsbedingten Einschränkungen (Gipsverbände oder Ähnliches), die den Bewegungsablauf einengen, dürfen nicht zum Start zugelassen werden. Diese Entscheidung trifft der Rennleiter in Absprache mit dem Medizinischen Einsatzleiter oder Rennarzt. Wenn ein Teilnehmer eine Verletzung bewusst verschweigt, kann er von der Wertung ausgeschlossen werden.

4.2 NENNGELD

Das Nenngeld für eingeschriebene Fahrer beträgt:

- 100,00 Euro pro Veranstaltung zum Vornennschluss
- 140,00 Euro pro Veranstaltung zum finalen Nennschluss und ist an den Veranstalter zu zahlen.

Das Nenngeld für Gaststarter beträgt:

- 150,00 Euro pro Veranstaltung zum Vornennschluss
- 190,00 Euro Pro Veranstaltung zum finalen Nennschluss und ist an den Veranstalter zu zahlen.

Im Nenngeld inbegriffen sind zwei (2) Personentickets für Fahrer und einen Erziehungsberechtigten sowie vier (4) vergünstigte Personentickets (à 10 EUR).

4.3 NENNSCHLUSS

Der Nennschluss wird vom Veranstalter festgelegt.

5. FAHRERAUSRÜSTUNG

s. Art. 4 DMSB-Technik-Reglement Minibuggy

6. TERMINE UND VERANSTALTUNGSORTE

16.05. Lauf 1 Dauban (DACM)
23.05. Lauf 2 Gründautalring (DRX)
18.07. Lauf 3 Sachsenberg (DACM)
12.09. Lauf 4 Höchstädt (DACM)
10.10. Lauf 5 Oschersleben (DRX)

7. RENNABLAUF

Der Rennablauf unterscheidet sich je nach Rahmenserie. Für die Läufe im Rahmen der Deutschen Rallycross Meisterschaft (Lauf 2 & 5) gilt das Rallycross Reglement und folgendes Rennformat:
Zeittraining: 4 Runden
3 Qualifikationsrennen à 4 Runden
1 Semifinale à 6 Runden
1 Finale à 6 Runden

Für die Läufe im Rahmen der Deutschen Autocross Meisterschaft (Lauf 1, Lauf 3 und Lauf 5) gilt das Autocross Reglement und folgendes Rennformat:
2 Zeittrainings à 4 Runden
3 Qualifikationsrennen à 4 Runden
Semi Finale mit mindestens 4 Runden
Finale mit mindestens 4 Runden

8. WERTUNG UND PUNKTEVERTEILUNG

siehe Art. 2 und 3 der Prädikatsbestimmungen

8.1 TITEL

Siehe Art. 5 der Prädikatsbestimmungen

9. PREISE

Es werden je Veranstaltung von Platz 1 bis 3 Pokale durch den Veranstalter ausgegeben. Die Siegerehrung ist Bestandteil der Veranstaltung. Pokale werden nicht nachgesendet.

10. BESONDERE HINWEISE TECHNIK

Jeder Mini Buggy wird bei seinem ersten Start mit einer ID Card versehen. Diese ist – analog eines Wagenpasses – bei den technischen Abnahmen vorzulegen. Änderungen zu den in der ID Card festgehaltenen Informationen sind dem Promoter und dem zuständigen technischen Kommissar der betreffenden Veranstaltung vorab zu melden.

Werden Plomben an den Fahrzeugen befestigt, dürfen diese ohne Genehmigung des technischen Kommissars nicht geöffnet und/oder entfernt werden. Jedes unerlaubte Öffnen und/oder Entfernen von Plomben führt zum Wertungsausschluss für den betreffenden Lauf.